

# Ein Dank ans Ehrenamt

## Verein für Kinderklinik-Konzerte erhält 1250 Euro Spende



**Der ehrenamtliche Verein für Kinderklinik-Konzerte freut sich über eine Spende von 1250 Euro und verspricht, dass es im nächsten Jahr wieder Konzerte geben wird.**

**Foto: Klinikum**

**Olvenstedt (red).** Nicole John, Nadja Benndorf und Anna Lisa Dierking vom Verein für Kinderklinikkonzerte schauen auf die Bonboniere und können ihr Glück kaum glauben. Stolze 1251,30 Euro befinden sich in diesem besagten Glas.

„Ihr seid immer für uns da, jetzt haben wir etwas für euch“, sagt Cornelia Heller vom Klinikum. Seit 2014 unterstützen die Kinderklinikkonzert-Leute die kranken Kinder und Jugendlichen. Mit sieben Konzerten unter anderem von Silbermond, Revolverheld und Vincent Weis waren sie zu Gast in dem Krankenhaus in Olvenstedt. „Eure Idee ist der Hammer“, sagt Knut Förster, Geschäftsführer des Klinikums, über

dieses Projekt. Vor allem die Begeisterung der Kinder ist ihm jedes Mal in Erinnerung geblieben. Das ist nicht nur dem Geschäftsführer aufgefallen. Alle rund 1800 Mitarbeiter wissen das Engagement der 26 ehrenamtlichen Vereinsleute zu schätzen. Deshalb haben sie bei dem Bücherverkauf des Klinikums auch gut gespendet. „Wir haben um einen Euro pro Buch gebeten und wer wollte, konnte noch zusätzlich spenden. Es war von Anfang an klar, dass die gesamten Einnahmen an den Verein Kinderklinikkonzerte gehen sollen“, berichtet Cornelia Heller. Außerdem wurden an den drei Verkaufstagen noch von der IT-Abteilung Bildschirme an die Frau und den Mann gebracht, die

durch neuere Modelle ausgewechselt worden, aber noch voll funktionstüchtig sind. So sind also die 1251,30 Euro zusammengekommen, die Knut Förster an Nicole John, Nadja Benndorf und Anna Lisa Dierking übergeben hat.

„Bleiben Sie am Ball“, gibt er den Ehrenamtlichen mit auf den Weg. Wohlwissend, dass es der Verein in der aktuellen Coronavirus-Zeit nicht einfach hat. „Uns geht es wie vielen anderen Vereinen, die auf Spenden angewiesen sind“, erzählt Nicole John, Vorsitzende des Kinderklinikkonzertvereins. Die Spendenbereitschaft sei stark zurückgegangen. „Und für uns ist jetzt, da wir keine Konzerte veranstalten können, schwer, auf uns aufmerk-

sam zu machen“, erklärt sie. Dass bei den Ehrenamtlichen derzeit übrigens keine Langleweiligkeit auftritt, das wird schnell klar, als die Vereinschefin von den aktuellen Projekten erzählt. „Wir haben für alle 12 Kliniken, die wir schon mit Konzerten besucht haben, das Golden-Ticket-Projekt realisiert“, sagt sie. Mit diesen Karten erhalten die Mädchen und Jungen, die sich momentan im Krankenhaus befinden, kostenfrei Eintritt in ein digitales Konzert, das von 19 Künstlern gestaltet wird. „Gleichzeitig bereiten wir unser zehnjähriges Jubiläum im kommenden Jahr vor“, erzählt sie weiter. Und, damit verrät die Vereinschefin kein Geheimnis, 2021 soll es auch wieder Konzerte geben.